KONTAKTDATEN DER BAUSTEINE:

Gleichstellungsbeauftragte
Frau Arndt, Telefon __ 0511 16845300
gleichstellungsbeauftragte@hannover-stadt.de

Geschäftsstelle HAIP
Frau Nepienlidou, Telefon __ 0511 16832173
haip@hannover-stadt.de

Fachbereich Jugend und Familie (KSD)
Herr Amme, Telefon __ 0511 16849842
51.2Fachberatung@hannover-stadt.de

Polizeidirektion Hannover
Sachbearbeiter*in Prävention, Telefon __ 0511 1091112
praevention@pd-h.polizei.niedersachsen.de

Staatsanwaltschaft Hannover
Frau Kathmann, Telefon __ 0511 3472170
alexandra.kathmann@justiz.niedersachsen.de

Amtsgericht Hannover
Frau Wichmann, ulla.wichmann@justiz.niedersachsen.de

FH24 – Sofortaufnahme für gewaltbetroffene Frauen und ihre Kinder
Telefon __ 0800 7708077

BISS-Verbund Stadt Hannover
Telefon __0511 3945461, info@biss-hannover.de

__ **Bestärkungsstelle / BTZ e.V. – Beratung für Frauen bei Häuslicher Gewalt**
Frau Roche, Telefon __ 0511 3948177
bestaerkungsstelle@btz-hannover.de

__ **SUANA / kargah e.V. – Beratungsstelle für Migrantinnen bei Häuslicher Gewalt, Stalking & Zwangsheirat**
Frau Kovačević, Telefon __ 0511 12607814
suana@kargah.de

TäBea/BTZ e.V. – Beratungsstelle für Frauen, die Gewalt ausüben
Frau Pagendarm, Telefon __ 0511 6610-66/-67
taebea@btz-hannover.de

Männerbüro Hannover e.V.
Täterarbeit: Frau Dr. Koesling; Beratung für Betroffene
Telefon __ 0511 1235890, info@maennerbuero-hannover.de
Gewaltschutzwohnung: Telefon __ 0511 1235890
gewaltschutzwohnung@maennerbuero-hannover.de

Waage Hannover e.V. – Konfliktklärung
Frau Wahner, Telefon __ 0511 70052140
info@waage-hannover.de

Landeshauptstadt Hannover

LANDESHAUPTSTADT HANNOVER
DER OBERBÜRGERMEISTER

Referat für Frauen und Gleichstellung
Geschäftsstelle HAIP

Platz der Menschenrechte 1
30159 Hannover

Telefon +49 (0) 511 16832173
Telefax +49 (0) 511 16846699

haip@hannover-stadt.de

Redaktion:
Argiro Nepienlidou
Christine Kannenberg

Gestaltung:
frauwallner – visuelles neu

Druck:
Druck-Team GmbH

Verantwortlich:
Luisa Arndt

Stand:
September 2026

www.haip-hannover.de

HANNOVER

Hannoversches Interventionsprogramm

HAIP

gegen Häusliche Gewalt

HAIP
HANNOVERSCHES INTERVENTIONSPROGRAMM

LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

Hannoversches
Interventionsprogramm
gegen
Häusliche
Gewalt
– HAIP

HAIP ist ein interdisziplinär vernetztes Programm, indem seit 1997 erfolgreich unterschiedliche Beteiligte gemeinsam gegen Häusliche Gewalt wirken. Häusliche Gewalt im Sinne von HAIP umfasst alle Handlungen körperlicher, sexualisierter, psychischer oder wirtschaftlicher Gewalt, die innerhalb der Familie, des Haushalts oder zwischen früheren oder derzeitigen Eheleuten beziehungsweise Partner*innen vorkommen, unabhängig von Tatort und Aufenthaltsort. Diese Gewalt geht nach wie vor mehrheitlich von Männern aus.

HAIP will

- umfassenden Schutz, Hilfe und Unterstützung für von Häuslicher Gewalt betroffene Menschen anbieten.
- Verursacher*innen zur Verantwortung ziehen und eine Übernahme von Verantwortung und Verhaltensänderung erreichen.
- Häusliche Gewalt durch sinnvoll vernetzte Intervention aller Beteiligten reduzieren und längerfristige Begleitung, Beratung und Intervention nachhaltig gestalten.
- Präventions-, Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit leisten.
- öffentlich Position gegen Häusliche Gewalt und zu Geschlechtergerechtigkeit beziehen und eine sich an gesellschaftlichen Entwicklungen und Notwendigkeiten orientierte Arbeit leisten.

ZU DEN **MITGLIEDERN** gehören Institutionen, Einrichtungen, Gruppen, Vereine, Verbände und Initiativen und Verwaltungsbereiche, die ihre Arbeitsschwerpunkte in der Stadt Hannover haben und sich den Zielen von HAIP verpflichtet fühlen.

DIE **FEDERFÜHRUNG** DES PROGRAMMS liegt bei der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Hannover. Sie übernimmt die Funktion des Bindegliedes zwischen den einzelnen Institutionen ebenso wie zu den Gremien der kommunalen Politik und der Verwaltung, leistet Lobbyarbeit und fördert die Vernetzung.

DIE **GESCHÄFTSSTELLE** HAIP ist im Referat für Frauen und Gleichstellung angesiedelt. Dort erfolgt die Organisation und Koordination der Sitzungen des Runden Tisches, der Bausteine und ggf. der Arbeitsgruppen.

DAS **KOORDINATIONSTEAM** gibt Impulse zur Weiterentwicklung, koordiniert und strukturiert die Arbeit von HAIP und bereitet die Sitzungen des Runden Tisches sowie der Bausteine vor.

DIE **BAUSTEINE** bearbeiten eigene Fragestellungen und führen Fallbesprechungen zu Hochrisikofälle etc. durch. Zusätzlich werden dort Aufträge und Themen des Runden Tisches behandelt. Die einzelnen Bausteine führen Öffentlichkeitsarbeit wie Fachtage, Vorträge, Schulungen und Seminare durch. Die Kontaktdaten der Mitglieder der Bausteine sind auf der Rückseite aufgeführt.

DER **RUNDE TISCH** ist ein Forum für fachlichen Austausch, die Mitglieder informieren sich gegenseitig über ihre Arbeit und Aktivitäten, die im Sinne der Zielsetzung von HAIP geleistet werden. Der Runde Tisch trifft Entscheidungen über die Arbeit von HAIP und erarbeitet Stellungnahmen zu aktuellen Themen.

DIE **ARBEITSGRUPPEN** wurden zu bestimmten Schwerpunktthemen eingerichtet. Es werden Aufträge des Runden Tisches sowie eigene Fragestellungen erarbeitet und dem Runden Tisch zurückgemeldet. Zurzeit gibt es die Arbeitsgruppen, „BISS“, „Digitale Gewalt“, „Frauenberatungsstellen“, „Kinder und Jugendliche mit Gewalterfahrungen im häuslichen Bereich“ und „Migrantinnen und Zwangsheirat“.

*) Mit dem Gender Star stellen wir alle sozialen Geschlechter dar, auch über die zweigeschlechtliche Teilung von Frau und Mann hinaus. Es sollen sich alle Menschen, die keinem Geschlecht zugeordnet werden können oder wollen, angesprochen fühlen.